

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung vom 30. März 2026

Sehr gutes Inspektionsergebnis Zivilstandsamt Dielsdorf.

Das Gemeindeamt des Kantons Zürich, Abteilung Zivilstandswesen, inspiziert alle zwei Jahre die Kreiszivilstandsämter. Die Inspektion des Zivilstandsamts Dielsdorf fand 05.03.2026 statt.

Gemäss Inspektionsbericht wird das Zivilstandsamt Dielsdorf gesetzeskonform geführt, die bundesrechtlichen sowie kantonalen Vorschriften werden eingehalten, das Zivilstandsamt beurkundet Zivilstandsfälle mit niedriger Fehlerquote und hoher Qualität.

Der Gemeinderat hat das sehr gute Inspektionsergebnis unter bester Verdankung an die Leiterin Andrea Hottinger und das ganze Zivilstandsamt-Team zur Kenntnis genommen.

Energieberatung. Teilnahme Projekt und finanzielle Unterstützung der Beratungen. Kreditgenehmigung und -freigabe.

Die Energieregion Zürcher Unterland (ERZU) der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU) bietet ab April 2026 eine Rundumenergieberatung für Gebäudeeigentümer (EFH und MFH bis 6 Wohneinheiten) der angeschlossenen Gemeinden an. Das Angebot umfasst die Bereiche Gebäude, Heizung, Solarenergie und Elektromobilität. Da zwischen diesen Bereichen viele Abhängigkeiten bestehen, werden in der Rundumberatung diese Bereiche als Ganzes behandelt. Die Beratungen werden durch einen Pool aus unabhängigen Beratern in der Region durchgeführt, welche mit CHF 600.00 pro Beratung entschädigt werden. Informationen und der Link zur Anmeldung stehen demnächst auf der Gemeinwebseite zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat die Teilnahme am Projekt beschlossen und die benötigten Kredite für zwei Jahre über je CHF 30'000.00 inkl. MwSt. (Fixkostenanteil und Übernahme von CHF 500.00 je Beratung) genehmigt und freigegeben. Interessierte Grundeigentümerschaften müssen zum Start des Angebots also nur einen kleinen Anteil von CHF 100.00 an den Beratungskosten übernehmen.

Feuerwehrgebäude. Umrüstung auf LED und Ersatz der defekten Photovoltaikanlage. Genehmigung und Freigabe Projektierungskosten. Arbeitsvergabe.

Das Feuerwehrdepot Dielsdorf an der Nassenwilerstrasse 2 wird seit Erstellung im Jahr 2007 durch Leuchtstoffröhren beleuchtet. Seit August 2023 gilt in der Schweiz ein Verkaufsverbot für Leuchtstoffröhren wegen ihres höheren Energieverbrauchs und ihres Quecksilbergehalts. Deshalb ist ein Wechsel auf LED notwendig; und ergibt auch aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Effizienz Sinn.

Gleichzeitig produziert die 2012 auf dem Feuerwehrdepot erstellte Photovoltaikanlage, aufgrund der immer häufiger auftretenden Ausfälle bei der Stromproduktion, laufend weniger Strom. Die Nennleistung der Anlage beträgt 117 kWp. Zurzeit liegt der Energieertrag bei knapp 2/3 der Nennleistung. Im Zuge einer Störungsbehebung wurde festgestellt, dass einige Strings der Anlage komplett ausgefallen sind und die entsprechenden Wechselrichter nicht mehr funktionieren. Nach erfolgten ersten Abklärungen wird es wohl sinnvoll sein, die alte Anlage durch eine neue, leistungsfähigere zu ersetzen. Durch den technischen Fortschritt kann mit der gleichen Modulanzahl die doppelte Leistung auf der Dachfläche produziert werden. Es sollen nun drei verschiedene Varianten vertieft werden. Dabei gilt es auch den bestehenden KEV-Vertrag zu berücksichtigen, der die produzierte Leistung noch bis 2038 zu einem hohen Vergütungssatz ins Stromnetz einspeisen kann.

Die beiden Projekte "Ersatz der Photovoltaikanlage" sowie "Umrüstung der Beleuchtung auf LED" werden nun kombiniert ausgearbeitet, wodurch Synergien genutzt werden können. Der Gemeinderat hat den benötigten Projektierungskredit von CHF 29'000.00 inkl. MwSt. genehmigt und die Arbeiten an die Firma E-Net GmbH, Oberengstringen, vergeben. Im Angebot sind Projektierung, Ausschreibung und die Begleitung bei der Realisierung enthalten. Die Aufwände werden den beiden Projekten anteilmässig verrechnet; die Kredite sind durch die Einstellung in den Investitionsrechnungen 2025 bzw. 2026 budgetiert und gedeckt.

Sanierung Burghofstrasse. Projektgenehmigung. Kreditgenehmigung und -freigabe. Arbeitsvergaben.

Der Asphaltbelag und die Randabschlüsse der Burghofstrasse im Abschnitt zwischen der Bergstrasse und der Liegenschaft Burghofstrasse 46 befindet sich in einem schlechten Zustand. Das Projekt sieht auf dem 600 Meter langen Abschnitt den Totalersatz der Belagsschicht mit einer Entwässerung über die Schulter vor. Zusammen mit der Strassensanierung wird die Strassenbeleuchtung ersetzt und auf LED umgerüstet. Die Wasserleitung befindet sich in gutem Zustand, zur Sicherung der langfristigen Betriebssicherheit sollen die Absperrarmaturen ersetzt werden. Die Umsetzung des Projekts ist im Frühling / Sommer 2026 geplant.

Der Gemeinderat hat das Projekt und die benötigten Kredite über CHF 730'000.00 inkl. MwSt. (Strassensanierung) und über CHF 70'000.00 exkl. MwSt. (Wasserleitung) genehmigt und freigegeben und hat ausserdem nach durchgeführten Submissionsverfahren folgende Arbeitsvergaben beschlossen:

- ✓ Tiefbauarbeiten zu CHF 578'116.95 inkl. MwSt. an die Firma Aarvia Bau AG, Wettingen
- ✓ Installateurarbeiten zu CHF 55'000.00 exkl. MwSt. an die Firma Peter Alber AG, Höri
- ✓ Beleuchtungssanierung zu CHF 41'464.95 inkl. MwSt. an die EKZ Kanton Zürich
- ✓ Ausführungsprojekt und Bauleitung zu CHF 32'500.00 inkl. MwSt. an die Müller Ingenieure AG, Dielsdorf

Baubewilligungen werden erteilt an:

- ✓ **Ebimo AG.** Baubewilligung im Anzeigeverfahren für Nutzungsänderung zu diversen Gewerbenutzungen und Lagerräume, Industriestrasse 14, Kat.Nr. 1949, Vers.Nr. 569.
- ✓ **Horse Park Zürich-Dielsdorf AG.** Baubewilligung Ordentliches Verfahren für Sanierung Kiesplatz mit Entwässerung (Platz für provisorische Stallzelte und Parkplatz), Neeracherstrasse, Kat.Nr. 127.
- ✓ **Salt Mobile SA.** Baubewilligung Ordentliches Verfahren für Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage (Austausch der Antenne), Breitestrasse 11, Kat.Nr. 2084, Vers.Nr. 540.

Gemeinderat Dielsdorf

Kontakt: Nando Nussbaumer, Gemeindeschreiber